

## Hygienekonzept SV Alemannia Thalexweiler

### Trainings- und Spielbetrieb Amateurfußball

#### Vereins-Informationen

**Verein**                                      **SV Alemannia Thalexweiler, Dirminger Straße 41, 66822 Lebach**

Geschäftsführer	Matthias Heinrich	015115607391
Hygienebeauftragter Jugend	Pascal Herre	01795087849
Hygienebeauftragter Aktive	Nico Heinrich	01709624109
Hygienebeauftragter AH	Holger Mink	01711214907

#### Grundsätze

SV Thalexweiler sorgt mit diesem Hygienekonzept für eine verhältnismäßige und bestmögliche Prävention. In Abhängigkeit zur aktuellen Einschätzung des Infektionsrisikos werden in Abstimmung mit den für die Sportstätte zuständigen Behörden die entsprechenden Hygienemaßnahmen vorgesehen und veranlasst und den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“, in Abstimmung mit den von der Gemeinde/Stadt vorgegebenen Auflagen. Es gilt für den Trainings- und Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt. Genauere Inhalte werden unter Punkt 4 erläutert. Ausgenommen vom Konzept sind sämtliche sonstigen Bereiche im Innenbereich von Gebäuden, gastronomische Einrichtungen, Einrichtungen zur Sportplatzpflege und Sporthallen. Hierfür können weitere Hygienekonzepte notwendig sein.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Um auf ein erhöhtes Risiko vorbereitet zu sein und die Fortführung von risikominimiertem Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen, wird im Konzept unter Punkt 7 eine abgestufte Übersicht zu Hygienemaßnahmen gegeben. Durch die Steuerung anhand der aktuellen lokalen Einschätzung kann die Prävention verhältnismäßig angepasst werden.

### **1. Allgemeine Hygieneregeln**

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.

### **2. Verdachtsfälle Covid-19**

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
  - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
  - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

### **3. Organisatorisches**

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebs sind die oben angegebenen Hygienebeauftragten sowie der geschäftsführende Vorstand.
- Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem im Eingangsbereich des Sportgeländes, ausgestattet.
- Alle Trainer\*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter\*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen.
- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs werden alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebs involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter\*innen und sonstige Funktionsträger\*innen.
- Alle Am Trainings und Spielbetrieb teilnehmenden Personen, sowie Zuschauer, Betreuer, Eltern werden bei Betreten der Sportanlage namentlich erfasst, um der ordnungsgemäßen Nachverfolgung gerecht zu werden.  
Die erhobenen Daten werden nach Ablauf der vorgegebenen Frist vom Verein vernichtet.
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten (Zone 3), müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

#### **4. Zonierung**

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt, Aushang über die Zoneneinteilung ist am Eingang der Sportstätte für jeden ersichtlich angebracht.

##### **Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“**

- In Zone 1 (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:
  - o Spieler\*innen
  - o Trainer\*innen
  - o Funktionsteams
  - o Schiedsrichter\*innen
  - o Sanitäts- und Ordnungsdienst
  - o Ansprechpartner\*in für Hygienekonzept
  - o Medienvertreter\*innen (siehe nachfolgende Anmerkung)
- Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- Für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück werden unterstützend Absperrgitter genutzt.
- Medienvertreter\*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf\*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

##### **Zone 2 „Umkleidebereiche“**

- In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
  - o Spieler\*innen
  - o Trainer\*innen
  - o Funktionsteams
  - o Schiedsrichter\*innen
  - o die Ansprechpartner für das Hygienekonzept
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

##### **Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“**

- Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.
- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über einen offiziellen Eingang. Die anwesende Gesamtpersonenanzahl im Rahmen des Spielbetriebs ist stets bekannt. Die Erfassung der Kontaktdaten erfolgt im Eingangsbereich.
- Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots werden Markierungen in folgenden Bereichen auf-/angebracht:
  - o Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangsspuren sowie Abstandsmarkierungen
  - o Abstandsmarkierungen auf Zuschauer\*innenplätzen
  - o Abstandsmarkierungen bei Gastronomiebetrieb
- Unterstützend werden Plakate zu den allgemeine Hygieneregeln genutzt

Kann der vorgegebene Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden, gilt eine Maskenpflicht. Ausgenommen hiervon sind Familien etc.

## **5. Trainingsbetrieb**

### **Grundsätze**

- Trainer\*innen und Vereinsverantwortliche informieren die Trainingsgruppen über die Maßnahmen und Regelungen des Hygienekonzepts.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten.
- Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedlicher Mannschaften vermieden wird.
- Pro Platzhälfte dürfen maximal 20 Personen am Trainingsbetrieb teilnehmen.
- Die Einteilung der Kabinen erfolgt nach Einteilung der Platzhälften. Linke Platzhälfte Gästekabine, rechte Platzhälfte Heimkabine. In den jeweiligen Kabinen ist der Mindestabstand zu jeder Zeit zu beachten.
- Alle Spieler\*innen sind angehalten, eine rechtzeitige Rückmeldung zu geben, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.
- Die Trainer\*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.
- Nach jeder Trainingseinheit ist das Trainingsmaterial, Bälle etc. zu desinfizieren.
- Die Kabinen müssen nach jeder Nutzung durchlüftet und desinfiziert werden.

### **In der Sportstätte**

- Die Nutzung und das Betreten der Sportstätte sind nur gestattet, wenn eigenes Training geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands in Zone 3 möglich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist während des Trainingsbetriebes sichergestellt.

## **6. Spielbetrieb**

- Der Zutritt zur Sportstätte erfolgt über einen Zugang. So kann stets der Überblick über die tatsächlich anwesenden Personen behalten werden. Das Verlassen des Vereinsgeländes erfolgt über ein gesondertes Ausgangstor.
- Das Anstehen an der Kasse wird mittels Abstandsmarkierungen geregelt. Durch Aushang des Hygienekonzeptes sowie weiterer Hinweisschilder werden die anwesenden Personen entsprechend informiert. Im Eingangsbereich erfolgt die Kontaktnachverfolgung. Zudem wird im Eingangsbereich die Möglichkeit geboten, sich die Hände zu desinfizieren.
- Im Eingangsbereich und auf dem gesamten Gelände besteht Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Generell soll auf dem Vereinsgelände ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden. Ausgenommen hiervon ist lediglich der familiäre Bezugskreis gemäß der jeweils gültigen Corona-Rechtsverordnung des saarländischen Landesregieruns. Für die Personen in Zone 1 und 2 gelten spezielle Regelungen. Auf die Einhaltung der Abstandsregelungen sowie auf die Verwendung des Mund-Nasen-Schutzes soll durch Stadionsdurchsage hingewiesen werden.
- Im gesamten Bereich der Sportanlage werden Ordner gestellt um zusätzlich auf die Einhaltung der Regeln hinzuweisen.
- Im Vorfeld der Partien werden die Spieler und Offiziellen sowie der Schiedsrichter über die Regelungen in Kenntnis gesetzt und auf die Pflicht einer konsequenten Einhaltung hingewiesen werden.
- Das Duschen in Zone 2 erfolgt getrennt nach Mannschaften
- Der Verkauf von Speisen und Getränken erfolgt möglichst nur im Außenbereich bzw. durch Fensterverkauf. Ein Verkauf im Sportheim ist jedoch möglich.

